Unsere Dienstleistungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **- (2011)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Sich im Alter sicher fühlen

VIELFÄLTIGES GEBEN UND NEHMEN_Pro Senectute Kanton Zürich bietet eine Vielzahl von Dienstleistungen für Einzelpersonen, politische Gemeinden, Behörden sowie Arbeitgeber, die älteren Menschen ein Leben in relativer Autonomie und Sicherheit ermöglichen. Viele dieser Dienstleistungen werden auf freiwilliger Basis erbracht.

Foto: Ursula Markus

//EINFLUSS NEHMEN

Niemals lassen sich alle Widerwärtigkeiten des Lebens ausschliessen oder verhindern. Vielfältige äussere Umstände können das Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit beeinflussen. Ob man sich sicher fühlt, hat jedoch auch viel mit dem Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu tun, dem Vertrauen in das eigene Denken und Handeln und damit, ob und wie man Einfluss nehmen kann. Was kann man präventiv tun, um sich sicherer zu fühlen? Was können Verantwortungsträger tun, damit sich Menschen in Sicherheit entfalten können? Ein Weg dazu sind Informationen über Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten.

AvantAge – Fachstelle Alter und Arbeit

AvantAge ist eine Partnerin für Altersfragen im Betrieb. Die Fachstelle bringt mittels verschiedener Angebote aktuelles gerontologisches Fachwissen in den Betrieb. Zum Beispiel bietet AvantAge eine Seminarreihe an für Mitarbeitende ab der Berufsmitte bis hin zur Pensionierung.

> In diesen Seminaren entdecken Mitarbeitende die Kräfte des Älterwerdens und entwickeln beruflich und privat neue Perspektiven. Dazu gehören zum Beispiel Überlegungen zum Wohnen im Alter: Wahl des Quartiers, Ausstattung der Wohnung usw. Thematisiert werden weiter Aspekte zu Gesundheit und Wohlbefinden sowie Fragen der finanziellen Sicherheit.

> In Trainings holen sich Führungskräfte aktuelles Wissen zur demografischen Entwicklung und erproben die Umsetzung in ihrem Betrieb. Damit können Menschen länger im Arbeitsprozess integriert bleiben und ihre Vorsorge sichern.

AvantAge, ein Service der Pro Senectute, Forchstrasse 145, 8032 Zürich, Tel. 058 451 51 57, info@avantage.ch, www.avantage.ch

Besuchsdienst

Soziale Kontakte regen an und sind gut für das Wohlbefinden. Vielleicht fühlen Sie sich manchmal allein und würden sich über einen Besuch, eine Plauderstunde, ein Gesellschaftsspiel oder eine Begleitung bei einem Spaziergang freuen? Möchten Sie, dass Ihnen jemand aus der Zeitung oder aus einem Buch vorliest? Oder würden Sie gerne eine Veranstaltung besuchen?

Von uns ausgesuchte Freiwillige besuchen und begleiten Sie, bringen Ihnen Freude, Abwechslung, Anregungen und nehmen Anteil an Ihrem Alltagsleben. Der Besuchsdienst ergänzt professionelle Hilfe und nachbarschaftliche Kontakte.

Die freiwilligen Besucher/-innen unterstehen der Schweigepflicht. Die zuständige Person des Besuchsdienstes klärt bei einem Gespräch Ihre persönlichen Bedürfnisse.

Bei Interesse wenden Sie sich an das Dienstleistungscenter Ihrer Region.

Bewegung und Sport

Regelmässiges Bewegungstraining fördert die Gesundheit und das Wohlbefinden in geselliger Atmosphäre. Wir bieten ein breites Spektrum von Angeboten unter der Leitung von speziell ausgebildeten Sportleitenden.

Bei Interesse kontaktieren Sie die entsprechende Sportleitung. In der Beilage AKTIV erfahren Sie mehr über unsere vielfältigen Angebote.

Coiffeurdienst

Sie möchten gut frisiert sein, auch wenn Sie die eigenen vier Wände nicht mehr verlassen können? Unser Coiffeurdienst verhilft zu einer guten Frisur. Wir vermitteln Ihnen Damen- und Herrencoiffeusen, die zu Ihnen nach Hause kommen.

Stadt Zürich: Tel. 058 451 50 02
Winterthur/Umgebung: Tel. 058 451 54 00

Einkaufsservice Feuerthalen/Langwiesen

Der Einkaufsservice ist eine Dienstleistung der Pro Senectute Kanton Zürich, Ortsvertretung Feuerthalen/Langwiesen, in Zusammenarbeit mit dem Coop Rhymarkt in Feuerthalen.

Weitere Informationen: Yvonne Klauser, Uhwieserstrasse 14, 8245 Feuerthalen, Tel. 052 659 44 73

Fusspflege

Fusspflege ist kein Luxus. Haut, Muskeln und Nägel unserer Füsse sind altersbedingten Veränderungen ausgesetzt. Eine regelmässige medizinische Behandlung ist eine gute Vorsorge und kann viele Beschwerden lindern.

Stationäre Behandlungsorte: Geniessen Sie eine Fusspflege in der Praxis verschiedener Altersheime oder in unseren Dienstleistungscentern.

Gesundheit und Prävention

Pro Senectute Kanton Zürich und die Schweizerische Gesundheitsstiftung RADIX haben ein Programm für Gemeinden geschaffen, welches ältere Menschen bei der Gesundheitsförderung und Krankheitsprävention unterstützt («Aktives Alter»). Es bietet:

> Erhebung der gesundheitlichen Situation der älteren Bevölkerung in der Gemeinde.

> Es leistet einen Beitrag zu mehr Lebensqualität und Autonomie älterer Menschen in der Gemeinde und Kostenoptimierung durch Früherkennung.

> Fachberatung und Unterstützung

> Module für bedarfsorientierte Angebote der Gesundheitsförderung und Prävention.

Kontakt: Dienstleistungscenter Zimmerberg, Simon Heiniger, Tel. 058 451 51 20

Verschiedene Kurse zu Gesundheit und Prävention finden Sie in der AKTIV-Beilage dieses Magazins.

Individuelle Finanzhilfen

Immer wieder geraten Menschen im Alter in materielle Notlagen und haben niemanden, mit dem sie darüber reden können oder möchten. Ein Gespräch kann Klarheit bringen. Wir verfügen über nötige Informationen und Mittel, die Ihnen weiterhelfen können. Die Beratung ist unentgeltlich und diskret.

Unsere finanzielle Unterstützung richtet sich an Menschen im AHV-Alter, die im Kanton Zürich Wohnsitz haben und sämtliche Sozialversicherungsansprüche ausgeschöpft haben. Angehörige aus Nicht-EU/Nicht-Efta-Staaten müssen eine Karenzfrist von fünf Jahren erfüllen.

Die Vermögensfreigrenzen liegen für alleinstehende Personen bei 25 000, bei Ehepaaren bei 40 000 Franken. Bei einer selbst bewohnten Liegenschaft erhöht sich der Freibetrag um 150 000 Franken. Keine Leistungen erbringen wir für Heimbewohner/-innen zur Bezahlung der Pensionskosten und an Personen, die langfristig durch die öffentliche Sozialhilfe unterstützt werden.

Je nach ausgewiesenem Bedarf können wir Personen im AHV-Alter mit einem monatlichen Beitrag bis maximal 400 Franken (Ehepaare bis maximal 600 Franken) unterstützen.

In vorübergehenden Notlagen leisten wir einmalige Beiträge für dringend notwendige Anschaffungen des persönlichen Bedarfs oder an unvorhergesehene Kosten zur Lebensbewältigung.

Die genauen Bedingungen erfahren Sie bei unserer Sozialberatung im Dienstleistungscenter Ihrer Region.

Mahlzeitendienst

Geniessen Sie täglich ein ernährungsphysiologisch ausgewogenes, feines Menü. Der Menüplan ist vielseitig und bietet unter anderem Vollkost, Diabetikermenüs und fleischlose Mahlzeiten. Die von einer Ernährungsberaterin zusammengestellten Menüs werden frisch und ohne Konservierungsmittel zubereitet und zu Ihnen nach Hause geliefert. Diese Gerichte sind im Kühlschrank einige Tage halt-

>>

>>

bar und können in der Mikrowelle, im Wasserbad oder in einem speziellen Wärmeofen (nur in Winterthur) aufgewärmt werden.

Rufen Sie uns an, gerne beraten wir Sie und besprechen mit Ihnen alles Weitere. Winterthur: Tel. 058 451 54 25; Stadt Zürich: Tel. 058 451 50 03.

Nachbarschaftshilfen

Die Nachbarschaftshilfe verbindet Menschen, die Hilfe benötigen, mit solchen, die freiwillig ihre Dienste anbieten. Müssen die Geranienkistchen in den Keller getragen oder muss eine Birne in der Deckenlampe ersetzt werden? Ist der Wintermantel vom Estrich zu holen?

Die Nachbarschaftshilfen der Gemeinden Kilchberg und Rüschlikon werden in Zusammenarbeit mit Pro Senectute Kanton Zürich betrieben. Die Vermittlung sowie die gebotenen Leistungen sind unentgeltlich.

Benötigen Sie Hilfe oder sind Sie bereit, ab und zu oder regelmässig freiwillige Einsätze zu leisten, schätzen Sie soziale Kontakte und Kommunikation? Dann melden Sie sich.

Nachbarschaftshilfe Kilchberg,
Tel. 044 715 00 53,
nachbarschaftshilfe@gmx.net

Nachbarschaftshilfe Rüschlikon,
Tel. 044 724 14 14, Mi 8 bis 12, 13 bis 17 Uhr;
info@nachbarschaftshilfe-rueschlikon.ch,
www.nachbarschaftshilfe-rueschlikon.ch
(vgl. Artikel auf Seite 36 in diesem Heft).

Perle – Begleitung und Betreuung

Möchten Sie möglichst lange daheim in Ihrer gewohnten Umgebung leben? Wir begleiten, betreuen und pflegen Sie zu Hause – dort, wo Sie sich am wohlsten fühlen, rund um die Uhr. Wir sind für Sie da, sei es zur Unterstützung im Haushalt, für Begleitung und Gesellschaft, für pflegerische Leistungen oder die Betreuung von Menschen mit Demenz.

Die Perle ist ISO9001-zertifiziert und wird von allen Krankenkassen anerkannt. Die Kassen übernehmen die Kosten für Abklärung/Beratung, Grund- und Behandlungspflege sowie Akut- und Übergangspflege.

Weitere Infos: beachten Sie Seite 23.

Rentenverwaltung

Wir erledigen die finanziellen Angelegenheiten für ältere Menschen, bei denen keine regelmässigen persönlichen Kontakte mit Pro Senectute Kanton Zürich möglich sind oder die keine persönlichen Kontakte wünschen. Die Einnahmen wie AHV, Renten und Zusatzleistungen werden auf ein Bankkonto von Pro Senectute Kanton Zürich überwiesen, über das alle Rechnungen bezahlt werden.

Wir füllen auch die persönliche Steuererklärung aus, erledigen die notwendige Korrespondenz mit Ämtern und Institutionen, fordern Rückerstattungsansprüche bei der Krankenkasse ein und erledigen Versicherungsangelegenheiten.

An die Betriebskosten zahlen Sie pro Jahr 1000 bis maximal 3000 Franken, abhängig von der Höhe Ihres Vermögens. Wenn Sie Zusatzleistungen beziehen und Ihre Gemeinde eine Vereinbarung mit Pro Senectute Kanton Zürich abgeschlossen hat, übernimmt in der Regel die Wohngemeinde die Betriebskosten. Wenn Sie die Kosten nicht übernehmen können, klärt Pro Senectute Kanton Zürich Finanzierungsmöglichkeiten ab. Die Kosten für das Ausfüllen der Steuererklärung werden separat in Rechnung gestellt.

Weitere Informationen erteilt das Dienstleistungscenter Ihrer Region.

Sozialberatung

Wir beraten Menschen ab 60 Jahren und ihre Angehörigen zu den Themen Wohnen, Lebensgestaltung, Gesundheit, Entlastungsangebote, Recht und Finanzen und leisten Unterstützung in schwierigen Situationen. Die Beratung erfolgt durch ausgewiesene Fachpersonen, die der beruflichen Schweigepflicht unterstehen. Die Beratungen sind kostenlos und finden in einem unserer regionalen Dienstleistungscenter oder am Telefon statt. Es können auch Hausbesuche vereinbart werden.

Wenden Sie sich für weitere Informationen an das Dienstleistungscenter Ihrer Region.

Steuererklärungsdienst

Einzelpersonen sowie Ehepaaren ab 60 Jahren bieten wir Unterstützung beim Ausfüllen der Steuererklärung an. Die Steuerberater/-innen sind erfahrene pensionierte Fachkräfte aus dem kaufmännischen oder Verwaltungsbereich und wissen über das Thema Steuern Bescheid. Alle Ihre Angaben werden vertraulich behandelt. Die Steuerberater/-innen nehmen sich Zeit, mit Ihnen zusammen die Steuererklärung fachgerecht auszufüllen und damit unnötige Ausgaben zu vermeiden. Die Preise sind gestaffelt.

Weitere Informationen erteilt das Dienstleistungscenter Ihrer Region. Oder besuchen Sie unsere Website unter www.zh.pro-senectute.ch > unser Angebot > Beratung > Steuererklärung.

Telefonketten

Viele Menschen, die im Alter nicht mehr so mobil sind, vermissen ein Beziehungsnetz. Telefonketten sind geeignet, trotz Einschränkungen soziale Beziehungen zu pflegen, und ermöglichen den regelmässigen Austausch. Die Mitglieder von Telefonketten rufen sich reihum an und erkundigen sich nach dem gegenseitigen Befinden. Es ist ganz einfach: Jede/r kann mitmachen, es braucht dazu nur ein Telefon sowie Zeit und Lust, zu den vereinbarten Zeiten anzurufen.

Detaillierte Informationen zu diesem Angebot: www.telefonketten.ch. Ihre Ansprechperson bei Pro Senectute Kanton Zürich ist Eva Haupt, Tel. 058 451 51 08, eva.haupt@zh.pro-senectute.ch

Treuhanddienste

Zahlungsverkehr regeln, Briefe an Ämter oder Institutionen schreiben, Versicherungsangelegenheiten regeln, Steuererklärung ausfüllen. Bei all diesen Arbeiten ist eine kompetente Hilfe willkommen. Der Treuhanddienst ist eine echte Entlastung: individuell den Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden angepasst, kostengünstig und diskret. Der Treuhanddienst beruht auf der Solidarität von Pensionierten mit älteren Menschen, die nicht mehr vollumfänglich selbstständig ihre administrativen Angelegenheiten regeln können oder wollen.

Weitere Informationen erhalten Sie vom Dienstleistungscenter Ihrer Region.

Foto: Philipp Alder

Perle – Dienstleistungen aus einer Hand

BEGLEITUNG UND BETREUUNG IM ALLTAG_Die beiden etablierten Pflege- und Betreuungsangebote von Pro Senectute Kanton Zürich, «Spitex-Visit» und der «Haus- und Begleitservice Perle», wurden per 1. Oktober 2011 zusammengeführt.

Mit diesem Schritt vereinheitlicht Pro Senectute Kanton Zürich ihre kostenpflichtigen Dienstleistungen in den Bereichen der persönlichen Begleitung, Betreuung und der ambulanten Pflege von älteren Menschen. Sie werden in Zukunft im ganzen Kanton unter dem Namen «Perle – Begleitung und Betreuung im Alltag» angeboten.

Zu Hause daheim

Alles, was es für das Leben zu Hause braucht, kann die Perle in gebündelter Form anbieten: Beratung und Abklärung, Unterstützung in Haushalt und Garten, Entlastung und Begleitung im Alltag sowie Grund- und Behandlungspflege, inklusive der Betreuung von Menschen mit Demenz. Das Angebot der Perle ist als Ergänzung zu den Dienstleistungen der öffentlichen Spitex-Organisationen konzipiert.

Mit der Harmonisierung ihres Pflege- und Betreuungsangebotes begegnet Pro Senectute Kanton Zürich der sich wandelnden Marktsituation. Während das Alterssegment der über 64-Jährigen laufend wächst und gemäss Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich bis 2020 auf ungefähr 188 000 Personen ansteigen wird, nimmt auch der Bedarf an Unterstützung zu. Mit dem neuen Pflegegesetz werden sich die Betreuungsdienstleistungen zunehmend in den ambulanten, also auch den häuslichen Bereich verschieben. Damit verbunden ist ein steigender Bedarf an Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige.

Qualität ist uns ein Anliegen

In einem hart umkämpften Markt setzt Pro Senectute Kanton Zürich neben Individualität, Vertrauen und Flexibilität auf Werte wie Aus- und Weiterbildung sowie Qualitätsbewusstsein. Mitarbeitende werden regelmässig geschult und weitergebildet, und die Pflegefachleute der Perle verfügen über einen anerkannten Berufsabschluss im Pflege- und Betreuungsbereich. Mit der ISO9001-Zertifizierung verfügt die Perle zudem über eine der höchsten Qualitätsauszeichnungen in diesem Bereich.

//WEITERHIN ZU HAUSE LEBEN

Möchten auch Sie möglichst lange daheim in Ihrer gewohnten Umgebung leben? Wir begleiten, betreuen und pflegen Sie zu Hause – dort, wo Sie sich am wohlsten fühlen, tagsüber und nachts, rund um die Uhr. Am Anfang jedes Betreuungsverhältnisses steht ein persönliches Gespräch, in welchem wir Sie und Ihre Bedürfnisse kennenlernen. Dieser erste Kontakt soll Ihnen das Gefühl vermitteln, bei der Perle gut aufgehoben zu sein. Auch Angehörige oder Vertraute sind bei dieser Bedarfsabklärung willkommen.

Im Mittelpunkt unseres Angebots stehen unsere Mitarbeitenden. Sie sind die «Perlen», die Ihnen im Alltag behilflich sind, Ihnen zur Seite stehen und Sie bei Bedarf pflegen. Die persönliche Beziehung zu Ihnen und Ihren Angehörigen ist uns wichtig. Wenn Sie sich zu Hause wohlfühlen, dann dürfen auch wir zufrieden sein. Wir entlasten Sie und Ihre Angehörigen nach Ihren individuellen Wünschen. Wenn immer möglich werden Sie stets durch dieselben Personen betreut. Mit öffentlichen Spitex-Organisationen, Kliniken oder Ihrem Arzt arbeiten wir Hand in Hand – damit Sie umfassend betreut und begleitet sind.

//GANZ IN DER NÄHE

Die Perle ist mit Kompetenz und Erfahrung im ganzen Kanton präsent: Während die Stützpunkte in Winterthur, Wetzikon und Meilen Kunden im direkten Einzugsgebiet betreuen, werden alle anderen Gebiete des Kantons von der «Perle Zürich» bedient. Ein weiterer Ausbau von Standorten ist geplant: Im ersten Halbjahr 2012 wird mit der «Perle Zimmerberg» in Horgen ein fünfter Standort eröffnet. Damit soll sichergestellt werden, dass Pro Senectute Kanton Zürich auch in Zukunft einen wichtigen Beitrag an die Gesundheit und das Wohlbefinden der älteren Bevölkerung leisten kann. Die Kontaktadressen finden Sie auf der Rückseite dieses Magazins.

Perle
zuhause daheim